



WOHNST DU ENERGIEEFFIZIENT?

Energieeffizienz ist in Zeiten steigender Energiekosten ein weit verbreitetes Thema. Überall hört man „Energiesparlampen sind viel effektiver und effizienter!“. Ab und an wird man vielleicht schief angeschaut, weil kein A+++ Kühlschrank im Haushalt ist oder sich keine Photovoltaikanlage auf dem Dach befindet. Es ist allerdings die Frage, ob Energieeffizienz nur durch neueste, meist teure Technik erreicht werden kann.

Diese Frage haben wir uns als Studentenwerk auch gestellt. Als Vermieter für die Studenten der TU Bergakademie Freiberg, die sich den Beinamen „Ressourcenuniversität“ gegeben hat, haben auch wir eine Vorreiterrolle zu übernehmen. Deswegen haben wir die *YES – Energy Efficiency Solutions GbR* beauftragt, eine Umfrage bezüglich der Energieeffizienz in den Wohnanlagen durchzuführen.

Wohnheim Goes Green

Hinter diesem Slogan verbirgt sich unsere Mission für effizienteres Energieverhalten. Mit „Wohnheim Goes Green“ möchten wir eine Senkung des Wasser-, Strom- und Wärmeverbrauchs erreichen, um unseren ökologischen Fußabdruck zu verkleinern. Ein Nebeneffekt soll sein, dass wir die Nebenkosten auch bei steigenden Preisen stabil halten können.

Wir möchten unserer Vorbildrolle gerecht werden und haben nach Wegen gesucht, wie wir alle dies möglichst unkompliziert umsetzen können. Wir sind zu der Erkenntnis gelangt, dass es nicht zwingend nötig ist, sich mittels teurer Technik Energieeffizienz zu kaufen, wenn sie auch gelebt werden kann. Mithilfe der Umfrage sollte in einem ersten Schritt das Nutzerverhalten unserer Bewohner analysiert werden.

Am 20. Oktober 2015 verschickten wir eine E-Mail an alle unsere Freiburger Mieter, mit der Bitte, die darin enthaltene Umfrage zu ihrem energetischen Leben ehrlich zu beantworten. Die Fragen umfassten die Bereiche Demographie, Wissen, Verhalten, Bewusstsein und Maßnahmen, alles bezogen auf den täglichen Gebrauch und Umgang mit Energie.

Das Ziel der Umfrage war es herauszufinden, inwiefern ihr, unsere Bewohner, bereits energieeffizient handelt, wie euer Wissensstand ist und ob ihr bereit seid, uns bei unserem Projekt zu unterstützen.



Die Umfrage

Insgesamt haben sich 428 Bewohner an der Umfrage beteiligt - ein tolles Ergebnis! Vielen Dank für Eure Mithilfe! Die Ergebnisse waren teilweise überraschend für uns, an manchen Stellen jedoch auch absehbar.

Uns hat es sehr gefreut zu sehen, dass 80 % der Befragten bereits versuchen Energie zu sparen, sogar 85 % würden sich aktiv an Einsparmaßnahmen beteiligen (siehe Diagramm 1). Eine so hohe Quote lässt auf gute Ergebnisse in der Zukunft hoffen.

Überraschend war, dass 78 % derer, die sich gut informiert fühlen, bei den Fakten doch noch einige Wissenslücken zu haben scheinen (siehe Diagramm 2).

Wir hoffen, dass wir Euch und alle Energiesparmuffel doch motivieren können, uns bei unserem Vorhaben zu helfen. Und vielleicht finden ja auch die 62 % unter euch, die bereits Energie sparen, noch weitere Wege, energieeffizient zu leben.

Unser Aufruf

Helft euch auch gern untereinander, gebt euch Tipps. Immerhin finden 29 % von Euch, dass Eure Mitbewohner bereits sparsam mit Energie umgehen – da geht doch noch was! Der Großteil von Euch (69 %) hält sich doch schon für energiesparnd. Dann zeigt es Euren Mitbewohnern auch.

Ihr habt uns in den Ergebnissen gezeigt, dass ihr den Willen habt, etwas zu verändern - das ist für uns der Anfang. Auch wenn Einige kein Interesse für ihren Strom-, Wärme- oder Energieverbrauch zeigen, so sehen sie die Verantwortung dennoch bei sich und schieben sie nicht auf Andere.



Die Pauschaliete im Wohnheim lässt zwar leider keine Einzelabrechnung zu, aber je mehr wir Energie und Wärme sparen, desto mehr profitieren wir alle davon!

Übrigens: Der glückliche Gewinner des Hauptpreises, eines Samsung Galaxy Tablets war Pit Völs (hier im Bild bei der Überreichung des Gewinns durch den Geschäftsführer des Studentenwerkes Freiberg, Dr. Stephan Fischer). Die 30 Gewinner der jeweils 10,00 € Mensacard-Aufwertungen wurden auch bereits benachrichtigt.

Noch einmal herzlichen Dank für die hohe Teilnahme an der Energieeffizienz – Umfrage.

Euer Studentenwerk Freiberg

